

Nur einmal und nur hier angezeigt!

Ⓜ Im Frühling wird erscheinen:

Die Romfahrt des Apostels Paulus und die Seefahrtskunde im römischen Kaiserzeitalter

von Dr. **Hans Balmer**,

Mitglied der Geographischen, Naturforschenden und Kunst-Gesellschaft von Bern und der schweiz. Gesellschaft für Volkskunde.

Mit zahlreichen Textillustrationen und Karteneinlagen.

Gebunden in **zwei** Ausgaben: a) auf starkem Maschinenpapier à Mk. 9.60 (fr. 12.—) ord.
b) auf Handpapier à Mk. 12.— (fr. 15.—) ord.

Zur Orientierung über den Inhalt diene des Verfassers

Vorwort:

Die Romfahrt des Apostels Paulus hat eine weltgeschichtliche Bedeutung, die in grellem Widerspruch mit seinem Einzug als Gefangener in die Welthauptstadt zu stehen scheint. Diesen scheinbaren Widerspruch löst das nähere Eingehen auf seinen Lebensgang, sein Wachsen mit den Aufgaben, sein Erstarren im Kampfe auf. Nicht in einem Zeitpunkt seines Lebens, nicht durch plötzliche Erleuchtung nach seiner Wandlung in der Bekehrung allein ist er auf einmal das geworden, was er seinen Zeitgenossen war und uns ist, sondern er reifte in stetem Ringen nach dem ihm gesteckten hohen Ziele zum Geisteshelden heran. Ihn verstehen lernen heisst ihn auch höher stellen, als dies durch eine Verleugnung eines notwendigen Entwicklungsganges je geschehen könnte.

Aus diesem Grunde musste der Rahmen der vorliegenden Arbeit etwas ausgedehnt werden, so dass wenigstens die Haupttappen im grossen Lebenswerk des Heidenapostels zu überschauen sind und uns das Bild des grossen Mannes der Arbeit klar vor Augen steht. Es ist auch schliesslich Jerusalem und nicht erst Cäsarea der eigentliche Ausgangsort der Romfahrt, die folglich von dem Mittelpunkt der jüdischen und judenchristlichen Bestrebungen in die heidnische Metropole des Weltreichs führt.

Der Seereise selbst ist der Hauptteil dieses Buches eingeräumt. Wie sein Titel andeutet und in der Einleitung ausführlicher begründet wird, kann es sich nicht nur um eine ins Detail gehende Darlegung dessen handeln, was die unschätzbare Lukasschrift in der knappen Form des Reiseberichts erzählt. Vielmehr soll derselbe nach Massgabe der heutigen Kenntnisse über die betreffenden Meeresteile, Küsten und Orte geprüft und soweit möglich aus andern zuverlässigen Quellen ergänzt und erhärtet werden. Wichtig und geradezu entscheidend in einzelnen nicht unwesentlichen Nebenfragen ist hierbei das vorzügliche Seekartenmaterial mit den in Segelhandbüchern zusammengestellten praktischen Erfahrungen und Forschungsergebnissen, insbesondere der Marineämter. Auf dieser Grundlage ist ein Herumtasten an den Küsten ausgeschlossen und kann der Beweis für unser Malta als das Melita des Lukas in aller Schärfe, für den Strandungspunkt mit grösster Wahrscheinlichkeit geleistet werden. Um die jeweiligen Anordnungen des Schifführers auf ihre Richtigkeit prüfen zu können, ist das nautische Wissen jener Zeit oder die Schiffahrtskunde der Alten und ihrer Hilfsmittel nebst der Kenntnis des innern Meeres in eigenen Abhandlungen im Umriss zusammengestellt. — Leitend beim Entwurf und während der Abfassung dieses Werkes blieb der Vorsatz, überall nach bestem Wissen den Grund zu prüfen, darauf gebaut werden sollte, die Ergebnisse der wissenschaftlichen Forschung zu verwerten, ohne die Lesbarkeit desselben zu beeinträchtigen, und bei unverhüllter Darlegung der persönlichen Überzeugung, gegenteilige Meinungen rein sachlich zu behandeln und nur begründet zurückzuweisen.

Interessenten

sind demnach: nicht nur Theologen und Religionslehrer, Historiker und Altertumsforscher, sondern auch in **Laientreisen** Bibel- und Religionsfreunde, Geschichts- und Altertums-Liebhaber, kurz **Gebildete aller Stände**, denen es um eine Bereicherung ihres welt- und religionsgeschichtlichen Wissens zu tun ist!

Als Vertriebsmaterial

werde ich Ihnen hierfür vierseitige Prospekte (mit Bestellkarte und Raum zum Einstampeln oder Eindrucken Ihrer firma) mit Text- und Illustrations-Proben zur Verfügung stellen, zwecks sorgfältiger Verteilung an Ihre Kunden. Um die Auflagehöhe bestimmen zu können, ersuche ich Sie, mir jetzt schon Ihren Bedarf an solchen Kundenprospekten **bis zum 15. März d. J.** angeben zu wollen mittelst der beiliegenden **weisen** Bestellzettel.

Das Werk erscheint in **kleiner** Auflage; ich werde es daher nur in einfacher Anzahl und auch nur bei gleichzeitiger Barbestellung in Kommission liefern können. Ebenso muß ich hier von meinen allgemeinen **Bezugsbedingungen** (siehe „Schulz“) abweichen, gebe aber immer noch **à cond. 25%** und **bar 33 1/3%** Rabatt. Auslieferung **nur** in Leipzig und Zürich! Bitte, sich für dieses interessante, streng-historisch durchgearbeitete Werk, die Frucht persönlicher Reisen und jahrelanger Sammlung und Sichtung, bemühen zu wollen.

Hochachtungsvoll!

Eugen Sutermeister,
Verlagsbuchhandlung.

Bern-Münchenbuchsee,
den 15. Februar 1905.